







Anfang 6 Uhr. Restaurant Gabe nach 10 Uhr.

# Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

## Sinfonie-Concert

von der berühmten Franke'schen Capelle unter Direction des Herrn Concertmeisters Fritsch.

Anfang 6 Uhr. Concert-Programm. Entree 3 Ngr.  
Marche serieuse v. Marsch.  
Overture v. Der Schiffschiff der Flota v. G. Hoffner.  
Frühlingsboten v. J. C. Engel.  
Abende v. v. van Boethoven.  
Cavatine v. Semiramide v. Rossini.  
Nachbarschaft (Sinfonischer) v. Beethoven.  
Andante cantabile a. d. Schilfblumen-Sinfonie v. Schubert.  
Morgen zwei Concerte: I. 4 Uhr. II. 7 1/2 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Programm an der Cassé.

## Waldschlösschen-Saal.

### Kirmes-Vorfeier Grosses Concert

(Streichmusik)  
von der Kapelle des Kgl. S. 11. Grenadier-Regiments Nr. 101 unter Direction ihres Kapellmeisters Herrn A. Trenkler.  
Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Guhrmüller.

### Braun's Hôtel. Sinfonie-Concert

vom Stadtmusikchor unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector Erdmann Ritzholdt.  
Overture v. „Desenda“ v. F. Schubert.  
Introduction a. „Mozart“ v. F. Wagner.  
Marianen-Märsch v. J. V. V. v. Beethoven.  
Adagio et Rondo für Japan v. G. W. Schumann.  
Overture v. „Idello“ v. v. v. Beethoven.  
Chor a. d. „Mädchen aus der Provence“ v. F. Schubert.  
Anfang 6 Uhr. Entree 3 Ngr. W. Braun.

## Bergkeller. Concert

Unser reichhaltiges Lager künstlicher Blumen, Ball-Coiffuren, Hut-Banden, Bouquets, Früchte, Blätter etc. — eigener wie Pariser Fabrikate — in den neuesten Genre halten wir einer günstigen Beachtung bestens empfohlen.  
**Metzner & Comp.**  
Altmarkt 7 I.,  
Gingang Schöbergasse 24,  
„Renner's Hof“.

## Oscar Renner, Marienstrasse Nr. 22, Café der Margarethengasse,

empfehlen heute Mittag und Abend  
**Pöfelschweinsknöchel mit Kartoffelklößen, Magdeburger Sauerkraut oder gefochten Meerrettig.**

Reinen hochgeachteten Gönnern und Freunden die ergebene Anzeige, daß ich mit heute meine ganz neu eingerichtete  
**Restauration nebst Billard und Speise-Salon**  
2 Moritz-Allee 2  
eröffnet habe und bitte unter Berücksichtigung promptester Bedienung um recht zahlreichen Besuch.  
**Th. Volk'sche,**  
Koch und Restaurateur.

**Hamburger Etablissement,  
Badergasse Nr. 29 I.**  
Während der Wintermonate wird mein Geschäft auch an Sonn- und Festtagen von 11—1 Uhr und von 4—8 Uhr geöffnet sein.  
**J. C. Stülcken.**

**Alhertsarten Heute Freiconcert**

## Missionsfest in Tharand.

Der Missions-Zweigverein für Tharand und Umgegend gedenkt, so es Gott gefällt, Dienstag den 4. October sein Jahresfest in hiesiger Kirche früh 9 Uhr zu begangen. Die Predigt hat Herr P. Zimmermann in Seifersdorf, den Bericht Herr P. Kronhardt in Nügeln übernommen. Die Nachmittagsversammlung wird um 2 Uhr im Albertsalon gehalten. Missionsfreunde sind herzlich dazu eingeladen.  
M. Siedel, P.

## Zu den billigsten Preisen

empfehlen alle Sorten Braunkohlen und Coaksfüllösen, Stangen, Röhren und Rindlösen, Gamine, Gaminösen, Ofenunterläufen, Wind- und Freilöfen, sämmtlich  
**Fabrikate der Gräflich Einsiedel'schen Eisenwerke.**  
**Moritz Schubert,**  
Marienstraße 30, nächst dem Hofpostamt.

## Deutscher Kaiser in Pieschen-Dresden.

Restauration, Tanzsalon und Kegelbahn.  
Morgen **Grosses Blumen-Fest,**  
wobei außer einer Auswahl guter Speisen und Getränke, auch früher Kost hierdurch bestens empfohlen wird.

## Schulze's Restauration, Schützenplatz 16 u. Trabantenpl.

empfehlen geehrten Gesellschaften seinen neuerbauten Salon; gleichzeitig verleihe ich den mich beehrenden Gästen mit einem guten Feldschlößchen und Waldschlößchen Lagerbier sowie leichtes und einfaches Bier, verschiedenen warmen und kalten Speisen freundlichst aufzuwarten.  
**Georg Schulze.**

## Sonntag den 6. October Tanzmusik und Most-Feit in Niederpoyritz.

## Restauration zur Saloppe. Heute frischgebackene Käsefäulchen

empfehlen  
**Gasthof zum Kronprinz**  
in Hofterwitz. Sonntag den 6. October:  
**Tanzmusik.** Liebethal.

## Dank, herzlichsten Dank!

Meine beiden Kinder wurden mit der herrlichen Bräunnetur des berühmten Arztes Dr. Reich in Nauha in 3 Tagen im Frühjahr vom schrecklichen Keuchhusten durch richtiges Bestreben 2 Zoll breit, nur der Herzgrube unter den Rippen hin nach dem Kreuze täglich dreimal, leicht geholt. Am 24. September bekamen sie schnell des Nachts die hässliche Bräune gleich zum Verschwinden, diese wunderwolle Tinctur rettete sie in 3 Stunden. Vom Keuchhusten wurden noch 63 Andere vortheilhaftig damit geheilt. Hatte der gestorbene Professor Weber in Habelberg jetzt dieselbe beim Kronp hat des Luftrohrschlusses angewandt, so lebten alle vier! Gerade das Beste ignorirt der Wahn der Gelehrten.  
H. G. W. J. Rohr auf Sellendorf.

## Ernstlicher Heirathsantrag.

Ein im besten Mannesalter, gesunder und kräftiger Mann, ledig, katholisch, Inhaber einer feineren Restauration in einer der belebtesten Städte Oesterreichs, wünscht sich wegen Mangel an Bekanntschaft, im Wege der Oeffentlichkeit mit einer alleinstehenden, ehrenvoll gebildeten Dame, welche über 10—15—20,000 Thaler selbstständig zu verfügen, oder vielmehr bis ponibel hat, sofort zu verheirathen, und nachdem Suchender bereits ein sehr gut eingerichtetes, größeres Hotel ersten Ranges im Preise von 60,000 fl. ö. W. abgeschlossen und nächste Woche käuflich übernehmen wird, so kann auch das eingebrachte Baarvermögen jener wohl entgegenkommenden Dame gänzlich auf der ersten Priorität sicher gestellt werden, wie auch dabei einer glücklich und zufriedenen Ehe aufrichtig entgegenzusehen. Ferner, da der Antragsteller auf anonyme Schreiben Verhuf der Entfernung und Mangel an Zeit nicht entgegenzutreten kann, so werden alle jene Damen, welche auf obig reelles Gesuch entgegenkommen, freundlichst ersucht, ihre gehörige Adresse sammt Familienverhältnisse unter der Chiffre **E. B. Oesterreich** an die Expedition d. Bl. in Dresden gefälligst zur weiteren Beförderung sofort an Suchenden gelangen zu lassen, wo allda für die richtige Abgabe und deren Verschwiegenheit verbürgt wird.  
Zwischenpersonen oder vielmehr Agenten werden verboten.

## Ferdinand Grosmann, Schlossstrasse 33, Eingang vom Altmarkt,

empfehlen  
Mosel- und Rhein-Weine die Flasche von 8 Ngr. an inclusive Glas,  
Bordeaux-Weine „ 12 „  
Ungar-Tisch- und Dessert-Weine, spanische und portugiesische Weine, Rum,  
Krac und Cognac in verschiedenen Qualitäten, sowie Niederösterreichischer Cham-

Dr. med. C. F. Peizold  
wohnt jetzt  
Flemmingstraße Nr. 14 1. Etage.

## Achtung.

Eine gute **Weiss- u. Brod-bäckerei** auf dem Lande, eines vollreichen Orts bei Dresden, ist mit 6—800 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Die Lage ausgezeichnet, Gebäude sehr gut und schön eingerichtet, mit guter Rundschaft, nebst Garten und ein Stück Feld.  
Nächst des Wasserstrahe 51 in Postschappel.

## Eine Hobelbank

wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man Hauptstraße 19 im Garten abzugeben.

## Gasthofs-Verpachtung.

Ein sich gut rentirender, an einer lebhaften Verkehrsstraße gelegener Gasthof nebst Feld, Garten und Wiese soll sofort verpachtet und in ganz kurzer Zeit übergeben werden. Es ist diese Pachtung unbedingt empfehlenswerth. Geehrte Bewerber wollen sich unverzüglich an Unterzeichneten wenden.  
Dippoldiswalda.

## Freier Auktionator.

Ein junger Mann, welcher Brauer werden will, sucht ein Unterkommen und ist das Nähere bei Obigem zu erfahren.

## Compagnons werden gesucht

zu folgenden gewerblichen Etablissements als: Blumen-Fabrik, Lad-Fabrik, Gasanstalt, Braunkohlenwerk, Eisen- und Kunstgießerei, Glas-Fabrik, Kleider-Maschinen-Fabrik, Weinlein-Maschinen-Fabrik, Porzellan-Fabrik, landwirthschaftliche Maschinen-Fabrik, Holz-Balanterei, Bildhauer-Fabrik sowie zu einer Mühle. Näheres Mathildenstraße 16 parterre rechts.

## An junge Damen!

Ein in Mitte dreißiger Jahre stehender, vordem hiesiger Geschäftsmann und Grundstücksbesitzer wünscht sich mit einer jungen, gebildeten Dame baldigst zu verheirathen.  
Junge Damen, welche gleichen Wunsch hegen und diesem öffentlichen Gesuch Vertrauen schenken, werden höflichst gebeten, geällige Adressen unter  
**Z. Z. Z.**

in der Exp. d. Bl. franco niederzulegen. Strengste Discretion wird zugesichert aber auch erwartet.

## Zwei schöne große Waaren-schränke, Ladentafel und Schreibpult sind billig zu verkaufen Annenstrasse 20.

## Loose

für die Chemnitz-Industriestaustellungs-Lotterie sind noch zu haben  
Dohnaplatz 12 part.

## Feine Giron-Cigarren

à 100 Stück 9 1/2 Thlr. à Stück 3 Pfg. empfiehlt als etwas sehr Preiswerthes  
**J. C. Stoltz,**  
Scheffelgasse 5, Ecke der Duergasse.

## Ein buntelbrauner Zughund

ist abhanden gekommen. Derselbe ist kennlich an einem fehlenden Stückchen vom Ohre. Ueberbringer, nach Leubnitz Nr. 26, empfängt eine Belohnung, auch wird vor Ankauf gewarnt.  
**Ein Musiker** sucht Sonntags auf einem Tanzort Beschäftigung. Derselbe ist Geiger und Messingbläser. Adr. zu erf. in der Exp. d. Bl. Familiennachrichten u. Privatbesprech.

**Wiener Brühwürstchen,  
Berliner Knoblauchwürste,  
Frankfurter Brühwürste**

täglich von Abends 5-9 Uhr warm empfohlen

**J. C. Hübner,** 12 Seestraße 12, Ecke der Maier. **Gotthardt Hübner,** 4 Rosmarinstraße 4, im Barteldes'schen Hause.

**Die Handschuhfabrik v. E. Geissler**

Nr. 5 Altmarkt Nr. 5, Badergassenseite,  
früher Wildstrufferstrasse,

empfiehlt ihr grosses Lager aller Gattungen Handschuhe in Winter- und Sommerhandschuhen, sowie das Neueste in Cravatten, Tragbäumern und Sa-  
meugärten. Preise billigst, Bedienung recht.



Im Namen der Humanität verbreitet dieses; es wird daraus viel Gutes entstehen.

**Weisse Gesundheits-Sensförner**  
von Didier in Paris.

40 Jahre eines immer steigenden Erfolges bezeugen die wunderbaren medicinischen Tugenden der weissen Gesundheits-Sensförner von Didier. Mehr als 200,000 authentisch constatirte Kuren rechtsfertigen gänzlich die allgemeine Popularität dieses unvergleichlichen Medicaments, welches der berühmte Dr. Kooke mit Recht ein geeignetes Heilmittel, ein herrliches Geschenk des Himmels nannte. Keine Behandlung ist einfacher, sicherer und weniger kostspielig; 3 bis 4 Rtl. genügen zur radicalen Heilung der schlechten Verdauung, der Darmkrankheiten, der Dysenterien und Diarrhöen, der Schlaflosigkeit, der Leberkrankheit, der Hämorrhoiden, des Rheumatismus, des Ausschlags, der Bleichsucht, der Gicht, der Flechten, der habituellen Leibschmerzhaftigkeit, des Asthmas, des Katarrhs, der Hypochondrie, der Blähungen, der Verschleimung und aller Krankheiten, die im Alter der Mannbarkeit vorkommen, der geschlechtlichen und anderer Krankheiten, Uebel, gegen welche die weissen Gesundheits-Sensförner von den medicinischen Autoritäten täglich verschrieben werden.

Herr Didier,  
Ich danke Ihnen herzlich für die Güte, mit welcher Sie 50 Kilogr. von Ihrem kostbaren weissen Sensförner unentgeltlich zu meiner Verfügung gestellt haben. Ich habe dasselbe unter verschiedenen, von mannigfachen Leiden geplagte Kranke vertheilt, und nach einem regelmässigen einmonatlichen Gebrauch hatten die, welche nicht ganz geheilt waren, sich doch einer bedeutenden Linderung zu erfreuen. Sie werden mich für zudringlich halten; aber Ihre anerkannte Güte flößt mir Muth ein und ich zögere nicht, Sie zu ersuchen, mir wieder eine kleine Provision dieses Samens zukommen zu lassen, wozu ich den gleichen Gebrauch, wie von den ersten, machen werde.  
Genehmigen Sie etc.

ich um Zufendung von 3 Pfund (in einzelnen Paketen weisser Sensförner) ergeht. Betrag mit 1 Thlr. 15 Gr. eingezahlt.

Nach Verbrauch werde ich besonderen Bericht über die Krankheiten und die Wirkung der Sensförner Ihnen einreichen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Stenowiski.**  
Vorstehende Copia ist mit dem Original wörtlich übereinstimmend befunden, welches bezeugt  
Das Schiedsamt im Regierungsbezirk,  
Breslau.  
**R. W. König.**

Herr Didier,  
Da der von Ihnen mir seit einiger Zeit überschickte Sensförner eine befriedigende Wirkung auf meinen Sohn hervorgebracht hat, der, ohne dass ihm die ärztliche Wissenschaft helfen konnte, seit länger als einem Jahre an einem irreführenden Geschwür litt, so schicke ich Ihnen beiliegend eine Postanweisung von 20 Franken, damit Sie mir für diesen Betrag so schnell wie möglich neuen Sensförner schicken, so dass seine Behandlung nicht unterbrochen wird.  
Ich habe die Ehre etc.

Communal,  
ehemaliger Notar zu Luzi (Nevre).

Man findet in unseren Niederlagen die neunte Auflage der Broschüre des Dr. Kooke über die wunderbaren Eigenschaften des weissen Sensförners von Didier. Preis: 1 Fr. 50 C. = 42 Kr.  
Unsere alleinigen Niederlagen für Sachsen befinden sich in Dresden bei Herrn  
**Julius Schönert, Marienstrasse Nr. 1,**  
Leipzig bei Herrn **Theodor Pätzmann, Ecke des Neumarktes und der Schillerstrasse; Zittau**  
bei Herrn **C. F. Schälze.**

Herr **Eduard Groß, Kaufmann, Wohlgeb.**  
in Breslau. General-Depot für Schlesien der weissen Gesundheits-Sensförner.  
Die Wirkung der Didier'schen weissen Sensförner ist so auffallend günstig, dass ich nicht nur für meine Frau, sondern auch für andere Leidende die Fortsetzung und den Beginn der Kur für wünschenswert erachte. Deshalb bitte **Das Publikum soll, um alle Fälschungen zu vermeiden, durch uns keine Zwachtel annehmen, welche nicht den Namen und Stempel unseres Hauses trägt.**  
Man findet in unseren Niederlagen die neunte Auflage der Broschüre des Dr. Kooke über die wunderbaren Eigenschaften des weissen Sensförners von Didier. Preis: 1 Fr. 50 C. = 42 Kr.  
Unsere alleinigen Niederlagen für Sachsen befinden sich in Dresden bei Herrn  
**Julius Schönert, Marienstrasse Nr. 1,**  
Leipzig bei Herrn **Theodor Pätzmann, Ecke des Neumarktes und der Schillerstrasse; Zittau**  
bei Herrn **C. F. Schälze.**

**Tapeten-Fabrik**

Lager von **OTTO JACOBI,** gemalter Fenster-Rouleaux  
deutscher, französischer und engl. Tapeten  
in jedem Genre.  
49 Pragerstrasse 49.  
in allen Größen.  
verkauft von heute ab, da der Vorrath von vorjährigen Mustern nun geräumt ist, auch sämtliche diesjährige Muster zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
NB. 1 Zimmer Naturell-Tapeten zu 10 Stück nebst Borde für nur 1 Thlr.  
1 Zimmer Satin-Tapeten zu 10 Stück nebst Borde für nur 2 Thlr.  
1 Zimmer Gold-Tapeten zu 10 Stück nebst Borde für nur 4 Thlr.  
Für die Dauerhaftigkeit sämtlicher Tapeten wird garantirt.

**Damen-Filzhüte**

in neuesten Façons und Farben empfiehlt von 20 Ngr. pr. Stück an en gros und en detail  
Neustadt, **Goldemar Schiffner, Schlossstrasse 1,**  
Hauptstrasse 22. **Ecke der Wildstrufferstrasse.**

**Pariser Knabenmützen**

empfiehlt von 10 Ngr. an  
Neustadt, **Goldemar Schiffner, Altstadt, Schlossstrasse 1,**  
Hauptstrasse 22. **Ecke der Wildstrufferstrasse.**

**Dampfwagen.** Abgang nach Leipzig u. Chemnitz fr. 4 1/2, 6 1/2, 10, 12, (bis n. Leipzig) Am. 2 1/2, 4 1/2, 6 1/2, 8 1/2, 10 1/2, 12 1/2. Berlin fr. 4, Am. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12. Eger fr. 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50. Prag fr. 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50. Wien fr. 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50. **Dampfwagen.** Ankauf hier von: Leipzig fr. 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50. Chemnitz fr. 8, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12. **Dampfschiffe.** Abfahrt: fr. 6 bis Reitzberg, 8 Pirna, 10 Schandau, Am. 1 Pillnitz, 2 Schandau, 3 Pillnitz u. 5 1/2 Pirna. - Fr. 6 bis Reiza, Ruzm. 10 Weissen, Am. 3 b. Reiza, Ab. 6 1/2 bis Weissen. Ankauf: fr. 7 1/2 von Pirna, Am. 9 von Schandau, Am. 1 Pirna, 5 Pillnitz, 3 Reitzberg, Ab. 7 Pillnitz, 7 1/2 Schandau. - Am. 8 1/2 Weissen, Am. 11 1/2 u. 4, Reiza, u. 7 1/2 Weissen

**Schon längst dagewesen!**

für vorzügliche Qualität empfehle ich:

- 4 weiß rein Leinen 43 Pf.
- 5 weiß rein Leinen 37 Pf.
- 7 weiß rein Leinen 55 Pf.
- 6 roth □ Bettzeuge 33 Pf.
- 6 gestreifte Zuleet, roth und blau 35 Pf.
- 7 blau rein Leinen 55 Pf.
- 6 weiß Halbleinen 38 Pf.
- 4 granweisse Handtücher 20 Pf.
- weiße Handtücher 27 Pf.
- blau bedruckte Leinwandschürzen 9 1/2 Ngr.
- 4 Strohsackleinwand 38 Pf.
- 6 weiß Shirting 23 Pf.
- 6 Halbpique 40 Pf.
- 6 1/4 Satin, gestreift 40 Pf.
- 8 bis 10 weiß Damast-tischtücher 22 1/2 Ngr.
- 6 roth □ Jaden-Barchent 50 Pf.
- 5000 Ellen wasch-ächten Kattun, Elle 25 Pf.
- 10000 Ellen richtig brt. Gilenburger Kattun. Garantie f. wasch-ächt. 30 Pf.
- 50 St. bedr. Futter-barchent, Elle 30 Pf.

**O. G. Höfer.**  
2 Annenstrasse 2  
in nächster Nähe der Post.  
Mittagspaus, Altmarkt 11 i. P.  
Folterweg-Berlauf Bahnög. 7 pt

**Schreibe-, Noten-  
Pac- und Brief-  
papiere,**

mit jeder beliebigen Beugung in Firma oder Namen, Siegelack in verschiedensten Qualitäten, ff. Couverts in allen Größen, ord. weisse Mille 1/2 Thlr. und 100 Stück 5 Ngr., gelb pro Mille 25 Ngr., 100 Stück 3 1/2 Ngr., empfiehlt die Papier- und Galanteriewaaren-Handlung  
**G. H. Behfeld,**  
Hauptstrasse 19.

**Nervenleiden**

sind unter allen Uebeln die weit verbreitetsten, finden sich bei dem Kinde, wie bei dem Greise, bei dem männlichen wie bei dem weiblichen Geschlecht und ihre Dauer umfasst oft ein ganzes Menschenalter, weil ihre Heilung vielfach auf dem verkehrtesten Wege versucht wird. - Wer mit Nervenleiden behaftet ist, unterrichte sich daher über das, was ihm wahrhaft dienlich ist und lese das rühmlich bekannte Buchlein „**Dr. Werner's Heilung der Nervenleiden.**“  
Von diesem Werkchen haben sich binnen kurzer Zeit mehr als 10,000 Exemplare vergriffen und unzählige Kranke danken ihm ihre rasche, vollständige und mit geringen Kosten verknüpfte Heilung. Man bekommt das Buch in jeder Buchhandlung für 7 1/2 Ngr.

**Ein Baustellen-Complex**

von **2 Acker 40 □ Rth.,**  
an der Vöbners n. Nordstrasse, wofür 12 Ngr. 5 Pf. pr. □ Elle bereits offerirt sind, soll gegen einige Erhöhung dieses Gebotes und sehr mässiger Anzahlung sofort verkauft werden.

Gefällige Offerten bis zum **10. October d. J.,**  
Mittags 12 Uhr,  
ist anzunehmen beauftragt  
**Adv. Schelcher,**  
Bairnhandsstr. 8, II.

**Photographie.**  
Gebrauchte Objective,

darunter ein Vierzöller von Voigtländer, ein Dreizöller von Harrison und andere, nebst wohlhaltenere Camera's, Cassetten etc. bin ich, gegen Baarzahlung billig zu verkaufen beauftragt

**G. V. Hoffmann,**  
Webergasse 22, Ecke der Wallstr.

**1 Comptoir**

nebst einer kleinen Niederlage ist zu vermieten und sofort oder später zu beziehen **Kleine Packhofstrasse Nr. 5.** Näheres daselbst.

# Zoologischer Garten.

Sonntag, den 6. October, ist der zoologische Garten gegen das ermäßigte Entree von 3 Ngr. für Erwachsene, 2 Ngr. für Militär und 1 Ngr. für Kinder unter 12 Jahren von früh bis Abends für Jedermann geöffnet.  
Der Verwaltungsrath.

Hauschild's Haarbalsam von 5 Ngr. an,  
Pomaden in Töpfen von 5 Ngr. an,  
Eau de Cologne von 4 Ngr. an,  
Parfums und Odeurs von 5 Ngr. an,  
Vinaigres, Toilettenessige von 7 1/2 Ngr. an,  
Seifen von 1 Ngr. an

empfehlen  
**Herrmann Kellner & Sohn,**  
Königl. Hof-Friseur,  
Schloßstraße Nr. 4.

## Stablissemments-Anzeige.

Hiermit erlauben wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unter heutiger Tage am hiesigen Plage, Amalienstrasse 2, ein  
**Garn-, Band- u. Zwirn-Geschäft**

verbunden mit  
**Wäsch-Manufactur**

errichtet haben.  
Indem wir dieses unter Unternehmen einem geneigten Wohlwollen bestens empfehlen, bitten wir uns bei entstehendem Bedarf in diesen Artikeln gefälligst zu berücksichtigen und sichern bei prompter und reeller Bedienung die billigsten Preise zu.

Dresden, den 1. October 1867.

Hochachtungsvoll  
**Geiswitzer Schelle,** Amalienstrasse 2.

**Gummi-Fabrik**  
von **Carl Risse,** Neuegasse 25.

empfehlen Gummi-Rissen, Stechdecken, Reife-Nachgeschirre, Gießkäden, Gummi-Unterlagen für Kinderbetten und Kränke, Schläuche, Saugschütten auf Zinkflaschen. Großes Lager von Gummischuhen, Gummibällen u. a. m. Alle Arbeiten werden nach Zeichnung angefertigt.

**Realinstitut in Dresden**  
Grüne-Strasse Nr. 13a.

Der Winterkursus beginnt für die neu Eintretenden den 7. October. Zweck: Fortbildung nach der Conformation, Vorbereitung für die polytechnische Schule, Bergakademie, Bergwerken, Thierarzneischulen etc., zweckmäßige Bildung für Landwirtschaft, mechanische und chemische Industriezweige, des Postfach und gründliche Vorbereitung für das Freiwilligen-Examen.  
J. Zscheche, Dir.

**Hamburger Stablissemment,**  
Badergasse 29 I.

Lager von allen Colonialwaaren, Delicatessen, Thee, Süßfrüchten, ff. Weinen und Liqueurs, frischer russ. Caviar, wozu hiesig zweimal frisches Hamburger Schwarzbrot, Hamburger Rauchfleisch, Mettwürste, engl. Biscuit.

**Täglich frische Mustern.**

**Sächsische Hypotheken-  
Versicherungs-Gesellschaft  
zu Dresden.**

Zeichnungen auf die in Gemäßheit unserer, unter dem 15. Septbr. e. veröffentlichten Ansprüche an die Herren und Frauen Grundbesitzer zu emittirenden **Porteur-Actien à 100 Thaler** werden entgegen-  
genommen:

in Dresden:  
bei der Weimarschen Bankfiliale, Scheffelgasse im Rathhause, und dem Hauptbureau der Gesellschaft, Schreibergasse 1a II.,  
in Leipzig:  
bei dem Bankhause Sieland & Co., Fleischergasse Nr. 20,  
in Freiberg:  
bei dem Bankhause Heinrich Rode,  
in Zwickau:  
bei dem Bankhause Carl & Louis Thost.

sowie bei allen Agenturen der Gesellschaft in Sachsen.  
Dresden, am 1. October 1867.

Der Verwaltungsrath und das Directorium  
der Sächsischen Hypotheken-Versicherungs-  
Gesellschaft.

Zur gegenwärtigen Saison empfehlen wir unser Lager von

**künstlichen Blumen,**  
französischer sowie eigener Fabricate, als **Balkkränze, Nutzweige, Bouquets, Schmelzfrüchte und Goldverzierungen** in jedem Genre, zur gefälligen Beachtung.

**Wilhelm & Börner,**  
Galeriestraße Nr. 14 erste Etage.

**Schöpfensfleisch, das Pfd. 3 Ngr. 8 Pf**

empfehlen  
**August Goldschmidt, Schöffergasse Nr. 22.**

Billigster Verkauf. Herrenstiefel 2 Pfd. 15 Ngr., Damenstiefel 1 Pfd. 5 Ngr., Kinderstiefel von 10 Ngr. an. Bestellungen werden nach eigener Methode im Maßnehmen genau passend und schnell geliefert und wird Jeder mit Beschreibe Billigkeit und Güte finden. W. Heinze, Marienstr. 6.

**Die Bahnhofs-  
Restauration  
Pirna,**

in der schönsten Lage,  
empfehlen sich einem geehrtesten Publikum bestens.

Achtungsvoll  
**F. Jährig.**

**Siegellack-Fabrik**

von  
**C. F. Pätzold**

**DRESDEN**  
H. Pirnaische Strasse 11.

verkauft ihre Fabricate von  
1 Pfd. ab zu Fabripreisen.

**Unterrichts-  
Anzeige.**

Am Unterrichte, behufs wissenschaftlicher und praktischer Ausbildung zum **Lehrerinnenberufe**, können noch **Damen** von Ende October an teilnehmen. Auskunft ertheilt Seminaroberlehrer **Klade**, Schloßstr. 39, 3.

Täglich frische **Preßhefe**, u. a. Pfd. 1 1/2 Ngr.

**Schlesische Salzbutte**,  
Beste

**Münchener Schmalzbutte**  
in Röhren und ausgezogen  
zum billigsten Preise bei

**Albert Herrmann,**  
große Brüdergasse 12, zum Adler.

**Limburger Käse,**  
zerlaufen, a Pfd. 25 Pf.,  
Räucherkäse.

**Schweizerkäse,**  
schön saftig, a Pfd. 7 1/2 Ngr.,  
**ächten Limb Käse,**

in Riegel u. ca. 1 1/2 Pfd., a Pfd. 45 Pf.,  
besten engl. Feinbrot, a Str. 3 Tblr.  
**Candisyrup** a Str. von  
4 Tblr. an  
weißen Syrup, a Str. 7 1/2 Ngr.  
parisend mit Desillateure.

**Alb. Herrmann,**  
große Brüdergasse 12, zum Adler

**Getragene**  
**Herren- & Damenkleidungsstücke, sowie Betten und Wäsche** werden zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht bei

**Julius Jacob,**  
**Galeriestr. 17**  
2. Etage, vom Altmarkt herein l. Seite.

**Neue Tuchabfälle,**  
alle Sorten Habern, Knochen, Maculatur, Weinsläschen u. s. w. lauft zu höchsten Preisen

**Amalie Ansoche,**  
Badergasse Nr. 14 parterre.

**Filzhüte**  
für Damen und Mädchen nach neuester Facon umgearbeitet, **Trauerhüte** vorräthig sowie alle Reparaturarbeiten gefertigt bei

**C. Vissak, Straß-Allee 31.**

**Dr. Klein, pract. Arzt** in Görlitz. **Diätetische (Schroth'sche) Cur.** Spezielle Behandlung nach gründlicher Krankenuntersuchung. Anfrager weg Aufs., Corresp. etc. franco.

## Bekanntmachung.

Die Ex. Gräfl. Al. Nostitz'sche Bergdirection zu Pröblich bei Aufsig a. d. Elbe beehrt sich hierdurch bekannt zu machen, daß Herr

**F. W. v. Rohrscheidt,**

wie seither, auch ferner die Vertretung ihrer Braunkohlenwerke im Norditz-Schönfelder Revier übertragen ist und daß derselbe von uns ermächtigt wurde, ganze Wagenladungen unserer Braunkohle zu Wertpreisen abgeben zu können.

Indem wir dies wiederholt zur Kenntniß des Dresdner Publikums bringen, sichern wir im Voraus prompteste Bedienung zu.  
Pröblich bei Aufsig a. d. Elbe, am 1. October 1867.

**Die Ex. Gräfl. Al. Nostitz'sche  
Bergdirection.**  
Hoffmann.

**Braunkohlen, Steinkohlen, Zündkohlen, harte und weiche gespaltene Brennholzer** liefert sowohl durch Ambulance wie durch gewöhnliche Fuhrer in bekannter Güte des Kohlen- und Holzgeschäfts von

**F. W. v. Rohrscheidt,**

Comptoir: am Albertsbahnhof, Bohrerstraße Nr. 2 und  
Lilienstraße Nr. 32b.

Außer meinem sämmtlichen Ambulance Personal übernehmen auch folgende Herren Bestellungen für mich:

G. Böhm, gr. Plauerstraße Nr. 17,	M. S. Schubert, Ecke der großen Ziegelgasse und Billnigerstraße,
G. Haage jun., Neumarkt Nr. 7,	J. Wolf, Ecke der Wallstraße und Webergasse,
J. Herrmann, Silberberg Nr. 21,	B. Zuschwerdt, Ecke der Schloßstraße und großen Bräutigasse, und
G. S. Krenzel, Dohnaplatz Nr. 13,	Jul. Glajns, Neustadt am Markt Nr. 1.
G. W. Melzer, Lützow-Allee Nr. 40,	
B. Neubert, a. d. Kreuzkirche Nr. 3,	
A. Saalbach, Valerstraße Nr. 61,	

**Täglich frische Holsteiner Mustern**  
in der Weinhandlung und Weinstube von  
**Friedrich Bauizza,** Badergasse Nr. 28.

**Carl Eduard Schmorl**  
in Meissen

empfehlen sein Lager von **Koch- und Heizfüßen** neuester Construction, unter Garantie, und versichert bei reellster Bedienung die billigsten Preise.  
Geschickte **Maschinensetzer** können auf Wunsch empfohlen werden.

**Allgemeine Spiegelglas-  
Versicherungs-Gesellschaft  
zu Mannheim.**

Haupt-Agentur für Dresden:

**Carl Ulbricht,**  
Kreuzstrasse Nr. 9.

**Gegen Zahnschmerz**  
empfehlen zum augenblicklichen Stillen **Apotheker Bergmann's Zahnwolle** aus Paris a. Hälfte 2 1/2 Ngr. sämtliche Apotheken zu Dresden und Umgegend.

**C. Anschütz,**

**Teppich- und Wachsstuchhandlung,**  
Altmarkt 23, nahe der Seestraße,

empfehlen  
Teppiche, Tischdecken, Nonleau, Möbelplüsch und Damaste, Ledersuche, wollene Schlafs- und Berbedecken, Cocossfabrikate, Wachsbarbente und Feinen, Fustapeten und Känfer, Damen- und Meisesstaschen, Plaids und Reisdecken.

**Bekanntmachung.**

Wir veröffentlichen hiermit, daß Herr **Carl Pieper** in Dresden nicht mehr in unseren Diensten ist, daß er in keinerlei Beziehung mehr zu unserer Firma steht und wir ihm nicht gestatten unsere Fabricate zu verkaufen.

**Marshall Sons & Co.,** Limd-Gainsborough.

**Marshall Sons & Co.'s**  
vorzügliche Locomobilen u. Dreschmaschinen, verticale Dampfmaschinen Gatter- u. Kreissägen empfehlen sämmtlich unter Garantie der Güte.

**H. Humbert,** neue Schweidnitzerstr. 9, Breslau.

Meine Expedition und Wohnung befindet sich von jetzt an:  
**Johannisplatz Nr. 1**  
zweite Etage.

Dresden, den 4. October 1867,

**Rechtsanwalt Dr. Schaffrath.**

**Amerik. 5-20er Bonds (1882r).**

Die am 1. November fälligen Coupons werden bereits ausgezahlt bei  
**Julius Hirsch,** Altmarkt, Hotel de l'Europe.

# Sächs. brochirte Gardinen

6/4 auf beiden Seiten **Kanten** 40 Ellen = 1 Stück 3 1/2 Thlr.

6/4 gestreifte mit **Bogen** do. do. 3 1/2 "

10/4 do. do. do. do. 4 1/2 "

6/4 brochirte abgef. **Mumen** do. do. 3 1/2 "

6/4 do. **reich ramag.** do. do. 4 1/2 "

10/4 do. do. do. do. 5 "

10/4 do. do. ff. do. do. 6-6 1/2 Thlr.

8/4 **Sieb u. Gaze** zu obigen entsprechenden Preisen.

# engl. Tüll-Gardinen

das Fenster von 2 Thlr. an, und

# Schweizer Mull mit Tüll Gardinen

das Fenster von 2 1/2 Thlr. an

hält unter Bezugnahme auf frühere Annoncen bestens empfohlen

**Herrmann Simon,**

jezt:

# Emil Fischerberg,

Altmarkt 7.

# Gasthofs-Verpachtung.

Der **Robbt'sche** Gasthof zu Steinachtwoldsdorf, unmittelbar an dasigen Marktplatz, dem Ausgangspunkte der dahin von Zohland an der Exree, Neulirch bei Wschofwerda, Neustadt bei Stolzen und Hainpach in Böhmen führenden Chausseen gelegen, denen mehre, erst seit zehn Jahren erbaute Gebäude umfängliche Wohn-, Wirtschaft-, Gast-, Veramlung- und Vergnügungsräume, darunter einen großen Saal, und gemöblte Ställe für 38 Pferde enthalten, soll mit einigem Inventar, allen auf dem Grundstück haftenden nugharen Verbindlichkeiten zum Schlachten, Baden, Bier- und Branntweinschank, Behrbergen und Ausspannen, ferner mit den dazu gehörigen Gärten, Wiesen und Feldern, überhaupt zu 7 Ak. r. 195 Quadrat-Ruthen vermesen,

**Dienstag den 22. October d. J.**

an Ort und Stelle öffentlich an den Meistbietenden, jedoch vorbehaltlich der Auswahl unter den Licitanten und unter gewissen im Termine bekannt zu gebenden, vorher jedoch schon beim Herrn Fabrikant **Thomas** in Steinachtwoldsdorf, wofelbst auch die vorherige persönliche Vorstellung oder doch Anmeldung cautionsfähiger Nachkäufer erwünscht ist, zu erfragenden Bedingungen auf Antrag der Beteiligten durch das unterzeichnete königliche Gerichtsamt vom 1. Januar 1868 an auf 6 Jahre verpachtet werden, was unter Hinweis auf den hier und im **Robbt'schen** Gasthofs aushängenden Anschlag nebst ohngefährer Beschreibung des Grundstücks bekannt gemacht wird.

**Königliches Gerichtsamt Schirgiswalda,**

am 2. October 1867.

Schjert. Lehmann, Assessor.

# Grosse Oelgemälde-Auction.

**Dienstag den 8. October** und folgende Tage des Vormittags von 11 Uhr an sollen im Glasalon der Königl. Gerichts-Auction — Nam-peschstraße Nr. 21 — für Rechnung eines auswärtigen Kunstsammlers eine sehr reichhaltige Sammlung von prachtvollen Oelgemälden, Originale von Meistern, der **Düsseldorfer** und **Münchener**, sowie der **italienischen Kunstschule** angehörend,

meistbietend versteigert werden. In der Sammlung befinden sich außer einem Cyclus von schönen Landschaften in jeder Größe Genrebilder, Jagd- und Thierstücke, Architecturen, Schlachtenepisoden, Blumen- und Fruchtstücke in reicher Auswahl, und findet die Besichtigung der jeden Tag zur Versteigerung gelangenden Gemälde eine Stunde vor Beginn der Auction statt. Specielle Cataloge sind in der Expedition des Unterzeichneten zu erhalten.

**A. G. Oehl-schläger,** Königl. Bezirksgerichts-Auctionator.

In Stellvertretung: **Carl Breitfeld,** verpfl. Assistent.

# Desterr. 5% National-Anleihe.

Die am 1. October fälligen Coupons werden bereits ausgezahlt bei

**Julius Hirsch,** Altmarkt,

**Melis.**  
schön weiß, a Pfd. 45 Pf.  
**Raffinade,** a Pfd. 50 Pf.,  
im Brede billiger,  
**Campinos-Kaffee,** schöne  
Auswahl, das Pfund von 65 Pf. an,  
**Java,** grün u. gelb, a Pfd. 10 Ngr.,  
**Ceylon,** a Pfd. 10 1/2 Ngr.,  
**Perl Mocca,** a Pfd. 10 Ngr.,  
von 5 Pfd. an billiger,  
**Geraer und Gothaer  
Cervelatwurst,**  
**Soll. Ratenkopfsäie,** a Pfd. 8 Ngr.,  
**Schweizer Kräuterläse,** a Pfd. 6 Ngr.  
**Prima Petroleum,**  
a Pfd. 24 Pf.  
**Prima Solaröl,**  
a Pfd. 20 Pf.,  
**Prima Photogen,**  
a Pfd. 25 Pf.,  
dopp. raffin. **Rüböl,** a Pfd. 40 Pf.,  
**Paraffinkerzen,** a Pfd. 50 Pf.,  
**Brillant do.,** a Pfd. 60 Pf.,  
**Wiener Appollo do.,**  
a Pfd. 100 Pf.,  
**Aechten Jamaica-Rum**  
a Fl. 15 Ngr.,  
**Aechten Cognac,**  
a Fl. 22 Ngr.,  
**Aechten Arac de Goa,**  
a Fl. 15 Ngr.,  
empfiehlt zur geneigten Beachtung  
**Alb. Herrmann,**  
gr. Brüdergasse Nr. 12, 3. Abler.

Zum  
**Ein- u. Verkauf**  
inländischer Steinkoh-  
len-Actien, Prioritäten  
etc. empfiehlt sich  
Zwidau  
**Wilhelm Herrmann.**

**Filzhüte**  
für Damen und Mädchen  
werden nach den neuesten fünf ver-  
schiedenen Facons umgearbeitet bei  
**August Wühle,**  
Pirnaische Straße 48.  
Gereinigttes weisses  
**Glycerin**  
von 18 bis 30 Grad Baumé zu  
Fabrikpreisen bei  
**G. L. Hoffmann,**  
Webergasse 22.

Zur Beachtung!  
Bei gegenwärtigem Wohnungswechsel  
empfiehlt sich zu Uebernahme allerhand  
Exploaterarbeiten geneigter Beachtung  
**Gustav Strubel,** Schlosser,  
Polast. 5 oder Weiserstr. 31.

**Filzhüte**  
für Damen und Kinder, sowie getra-  
gene, werden schnell und billigt ge-  
waschen, gefärbt und nach neuerer Fa-  
con gearbeitet.  
**Emil Büttner,**  
Hutfabrikant, gr. Webergasse 21,  
gegenüber der Sophienkirche.

**Presskopf  
Sülze,**  
täglich frisch, von heute an empfehlen  
**J. G. Hübner,**  
12 Eckerstraße 12,  
**Gotth Hübner,**  
4 Rosmarinstraße 4.

3 wölf neue und gebrauchte Piano-  
forte von 20 Thlr. an bis 200  
Thlr. mit 6 Jahr Garantie sind zu  
verlaufen Schöfergasse 21, 1. Et.  
Ein kleines Familienhaus  
mit schönem Garten ist zu ver-  
laufen. Näheres Bischofsweg, Alberts-  
garten bei Herrn Adler.

**Chromotypisches  
(Stempel-) Papier**  
in Couverts zu 2 1/2, und 5 Ngr.  
in der **Bergold'schen** Fabrik, Pirnaische-  
straße 21 und in der **Hosmuskaltens-  
Handlung,** Frauenstraße.

**Geld** auf alle gute Pfänder  
Babergasse 1 3 Et.  
Mittwoch den 9 October d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,  
meistbietend gegen Baarzahlung und  
im Termine bekannt zu machende Be-  
dingungen auf dem dem Stifte  
Marienstern gehörigen Vorwerk  
**Panschwitz** bei Ramey ver-  
steigert werden.

**Cigarren.**  
Nr. 18 à Stud 3 Pf., Wille 9 Thlr.  
• 36 • = 4 • = 13 •  
• 52 • = 5 • = 16 •  
• 64 • = 6 • = 20 •  
empfiehlt als besonders preiswerth  
**E. G. Girengel,**  
Dohnaplatz 13.

**Doppel = Pony,**  
Schimmel-Stute, 8 Jahre alt, arabi-  
scher Abkunft, geritten u. eingefahren,  
steht unweit Dresden, wegen Mangel  
an Raum, um den fixen Preis von  
100 Thlr. zu verkaufen. — Wo? in  
der Expedition dieses Blattes zu er-  
fragen.

**Pensionat in  
Dresden.**  
Bon jetzt an können wieder einige  
Knaben als Pensionäre bei mir ein-  
treten. Konfirmirten, die noch einige  
Zeit auf ihre Ausbildung verwenden  
sollen, bieten sich dabei ganz besonders  
günstige Verhältnisse.  
**Director Clauss,**  
Marienstr. 30 II.

**Nur**  
21b Freiburger Platz 21b.  
6, breite weiße  
**Halbleinwand,**  
à 4 Ngr.,  
5, breite weiße  
**Halbleinwand,**  
à 33 Pf.,  
in einer vorzüglich schönen in der  
Wäsche ausgezeichneten Qualität bei  
**Robert Bernhardt.**

**Nur**  
21b. Freiburger Platz 21b  
**200 Stück**  
5, breite reine weiße  
**Handleinwand,**  
à Elle 3 1/2 Ngr.  
**200 Stück**  
6, breite reine weiße  
**Handleinwand,**  
à Elle 4 1/2 Ngr.  
**Robert Bernhardt.**

**Nur**  
21b. Freiburger Platz 21b.  
6/4 breite wach- und lustigste  
**Möbel-  
Cattune,**  
ganz neue Dessins,  
die Elle 3 1/2 Neugroschen.  
**Robert Bernhardt**

**Geld** gr. Schiegrsch  
Nr. 15. Pfl  
auf Gold, Silber, Uhren, gute Meße  
Auch 1/2 abzurufen  
Antonstadt Unterricht in Gabelsch.  
Stenographie, Louisenstr. 33c, 1.

**Mieths-  
Gesuch.**  
Vom 1. Januar 1868 wird ein  
kleines Haus mit Garten möglichst am  
Wasser gelegen, in der Nähe Dres-  
dens oder sächsische Schweiz zu mieth-  
ens gesucht. Adressen mit Angabe der  
Räumlichkeit und des Preises bitte in  
die Exp. d. Bl.

**Vieh-  
Verkauf.**  
4 bis 6 Stück fette Kühe,  
sowie ca. 120 Stück mit Körnern  
gemästete Hammel sollen  
**Mittwoch den 9 October d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
meistbietend gegen Baarzahlung und  
im Termine bekannt zu machende Be-  
dingungen auf dem dem Stifte  
Marienstern gehörigen Vorwerk  
**Panschwitz** bei Ramey ver-  
steigert werden.

**Mühl-  
Verpachtung.**  
Eine Mahlmühle in Bayern, mit  
3 Mahlgängen, Grispugerei und  
Schneidesege, sicherbauender Wasser-  
kraft, sämtl. Getriebwerke von Eisen,  
kann mit 14 Tagewerk Felder und  
Wiesen an einen cautionsfähigen, tüch-  
tigen Müller sofort in Pacht gegeben  
werden. Näheres auf francirte Brieife  
unter Chiffre **F. H. Nr. 909**  
durch die Exped. d. Blattes.

**Noch nie  
dagewesen!**  
**Nur**  
21b Fr. idberger Platz 21b.

6, breiten wachhächten  
**Aleider-Cattun**  
die Elle von 3 Ngr. an,  
5, breiten wachhächten  
**Aleider-Cattun**  
die Elle von 2 1/2 Ngr. an,  
5/4 breit bedruckten  
**Barhent (Biber)**  
neue Muster.  
die Elle von 3 Ngr. an,  
6, roth □

**Bettzeuge,**  
gute Waare, die Elle v. 33 Pf. an,  
7, breite grauweiße  
**Handtücher,**  
die Elle von 2 Ngr. an,  
10, breite

**Winter = Doppelstoffe**  
die Elle von 15 Ngr. an,  
**Buckskin-Beinkleider**  
das Paar (2 Ellen) v. 1 1/2 Thlr. an!  
**Robert Bernhardt,**  
21b. Freib. Platz 21b.

**10,000  
Cigarren,**  
die früher 20 und 15 Thaler  
per Wille geloset haben, sollen  
schnell zu bedeutend billigen  
Preisen geräumt werden.  
Frauenstraße 5, II. Et., rechts.

**Eine junge Dame,**  
welche fertig französisch spricht, wird  
zur Unterhaltung eines einzelnen Herrn  
gesucht.  
Adressen mit Photographie erbittet  
man unter **D. L. 10.** poste re-  
stante Dresden.

**Neue Tuchabfälle,**  
Nadern, Knochen, Papier u. s. w.  
läuft man zum höchsten Preis nur  
kleine Brüdergasse Nr. 1.

Ein junger kräftiger Mensch vom  
Lande, welcher sehr gut mit Pfer-  
den umzugehen weiß, sucht Stellung.  
Näheres Sophienstr. 1, V., rechts.

**Nähmaschine,**  
**Doppel-Steppstich,** eine sehr elegante  
und noch ganz neue, ist billig zu ver-  
kaufen Circusstr. 7, 4 Tr., rechts.

Ein **Lehrer** sucht ein gebrauch-  
tes **Pianosorte** zu kaufen.  
Adressen gezeichnet **O. B.** abzugeben  
in der Exped. d. Bl.

Ein **Logis** für zwei einjährig  
Freiwillige ist zu **vermie-  
then.** Zu erfragen Neustadt an  
der Brücke Nr. 2.

**1 Productengeschäft**  
sehr gut rentirend, in flottem Schwunge,  
ist wegen Fortzug des Besitzers zu  
verkaufen und 1. November zu über-  
nehmen. Näheres Berbergasse 11, prt.

**Äpfel,** die Rege von 1 1/2 Ngr.  
an, Koch- und Tafel-Birnen,  
welcher verkauft Frauenstraße 21.

